

Avant-programme = Vorschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift =
Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 51

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Willisegger Hansruedi

– «Sakura» f. Klav [1996] 13', Ms.

Zinsstag Gérard

– «Ergo» f. KaOrch (1,1,2,0/1,2,1,0/Solo-Klav/2SchlZg) [1996] 13', Tre Media Musikverlage, Karlsruhe

Zumbach André

– «Divertimento – Hommages» p. 4 trp et org [1996] 19', Ms.

Avant- programme Vorschau

Die nächste Ausgabe dieser Vorschau wird den Zeitraum vom 15. Mai bis Ende August 1997 umfassen. Einsendeschluss: 15. April 1997. Adresse: Redaktion «Dissonanz», Möhrlistr. 68, 8006 Zürich.

La prochaine édition de cet avant-programme couvrira la période du 15 mai à fin août 1997. Délai d'envoi: 15 avril 1997. Adresse: Rédaction «Dissonance», Möhrlistr. 68, 8006 Zurich.

Aarau

21.2. (Kunsthau): Giacinto Scelsi-Abend mit Solostücken sowie «Kya» für Klarinette (Jürg Frey) und sieben Instrumente (*Ensemble Moments musicaux*, Ltg. Christoph Keller).

8.4. (Saalbau): Unter dem Titel «Virtuosität» spielt das *Arion Quartett* u.a. Werke von Morton Feldman und John Cage. (*Moments musicaux*)

2.5. (Didaktikum Blumenhalde): Die «2 Violinen» Joanna Becker und Clemens Merkel spielen Werke von Luigi Nono, Christian Wolff und Jürg Frey. (*Moments musicaux*)

15.5. (Saalbau): Das *Ensemble «Opera Nova»* spielt zeitgenössische Musik von der iberischen Halbinsel: Werke von Luis de Pablo, Rodolfo Halffter, Manuel Hidalgo, Emmanuel Nuñez. (*GONG*)

Baden

20.4. (Halle 36): Hans Koch (Bassklarinette und Tenorsaxophon), Tobias Muster (Violoncello), Thomas Sonderegger (E-Gitarre), Christoph Brunner (Marimba), Dominik Blum (E-Piano und Hammondorgel), Marino Pliakas (E-Bass) und Lucas N. Niggli (Schlagzeug) spielen unter dem Motto «Industry» Werke von Michael Gordon, David Lang, Sam Hayden, Malcolm J. Fox und die Komposition «Steamboat Switzerland». (*GNOM*)

Basel

6.3. (Stadtcasino Basel): Das *Basler Sinfonie-Orchester* (Ltg. Peter Gülke) spielt u.a. die «Schubert-Phantasie» für geteiltes Orchester von Dieter Schnebel. (*BMF*)

13.3. (Musik-Akademie): «Bella Italia»: Werke von Franco Donatoni u.a. mit dem Ensemble der *IGNM*.

20.–22.3. (Kulturwerkstatt Kaserne): *Taktlos-Festival* mit Tristan Honsinger Quintet/The Great Explorers/Thurston Moore, Tom Sural, William Winant (20.3.); Sephardic Tinge/Ellington Country/Kletka Red (21.3.); Paul Bley, Evan Parker, Barre Phillips/Death Ambient/Derek & The Ruins (22.3.). (*à suivre Basel*)

17.4. (Stadtcasino Basel): Die *basel sinfonietta*, der *Chœur de Chambre Romand*, der *Chœur de Chambre de l'Université de Fribourg* und die Solisten Isolde Siebert (Sopran), Irène Friedli (Alt), Kurt Widmer (Bariton) bringen unter der Leitung von Jürg Henneberger die Sinfonie «Helios» von Balz Trümpy zur Uraufführung.

23.4./24.4. (Stadtcasino Basel): Im Konzert des *Basler Sinfonie-Orchesters* (Ltg. Serge Baudo) u.a. «Erratique» von Albert Moeschinger.

27.4. (Stadttheater Basel): Das *Concertino Basel* (Ltg. Joachim Krause) tritt auf mit den «Metamorphosen» von Bernd Alois Zimmermann und «Façade» von Walter Walton für Sprecherin (Gillian Macdonald) und Ensemble.

7.5. (Volkshaus): Das *Radiosinfonieorchester Basel* (Ltg. Bernhard Wulff) und die Solisten Jürg Henneberger (Klavier) und Monika Clemann (Viola) spielen Uraufführungen von Grimm, Ferneyhough, Halffter und andere Werke. (*IGNM*)

22.5. (Stadtcasino Basel): UA der sieben Kompositionen für grosses Instrumentalensemble und elektronische Klänge «Namenlos» von Rudolf Kelterborn durch das *Basler Sinfonie-Orchester* (Ltg. Howard Griffiths); die *Basler Madrigalisten* (Ltg. Fritz Näf) singen u.a. Werke von Luigi Dallapiccola und Luciano Berio. (*BMF*)

30.5. (Brauerei Warteck): Unter dem Titel «Melodramen und Performance» werden Werke von Karmella Tsepkenko und Uta Kilter (Odessa) und Cecilia Villanueva (Buenos Aires) gespielt. (*IGNM*)

Bern

22.2.: siehe Aarau 21.2. (*Neue Horizonte*)
26.2. (Sekundarschule Laubegg): Der Cellist Patrick Demenga spielt Solostücke von Henri Dutilleux, Bach und Alberto Ginastera.

2.3. (Theater an der Effingerstr.): *The Zurich Violoncellists* spielen Alfred Felders 4 Collagen nach Texten von Mani Matter.

6./7.3. (Casino): Das *Berner Sinfonie-Orchester* (Ltg. Jost Meier) spielt Werke von Schweizer Komponisten: Symphonie IV von R. Kelterborn, «Exil» von J.C. Schlaepfer und einen Ausschnitt aus der Oper «Dreyfus» von Jost Meier mit Anna-Katharina Behnke, Sopran. (*BMG*)

8.3. (Radiostudio): Shakhachi-Konzert: Werke des traditionellen Repertoires und Kompositionen von Makoto Shinohara und Gerald Bennett (UA); mit Ueli Derendinger, Andreas Gutzwiller, Wolfgang Hessler, Felix Renggli und Jürg Zurmühle, Shakhachi; Matthias Eser, Schlagzeug. (*Neue Horizonte/Musik der Welt Bern*)

9.3. (Theater an der Effingerstr.): siehe Bern 2.3.

16.3. (Stadttheater): Die *Camerata Bern* (Ltg. Thomas Zehetmair) und der Oboist Heinz Holliger führen u.a. Antal Doratis Trittico für Oboe, Oboe d'amore, Englischhorn und Streicher auf.

17.3. (Burgerratsaal): Das *Trio Barolo II* (Stanley Clark, Posaune; Bill Williams, Trompete; Andres Joho, Klavier) spielt Werke von J. Koetsier, B. Blacher, F. Martin, A. Honegger, J.-F. Michel und H.L. Clarke. (*BMG*)

20./21.3. (Casino): Das *Berner Sinfonie-Orchester* (Ltg. Dmitrij Kitajenko) spielt Werke von Schweizer Komponisten: Symphonie Nr. 2, g-Moll, op. 18 von P. Kleckí, Ballade für Altsaxophon (Solist: Christian

Roellinger), «Poèmes d'Automne» für Mezzosopran und Orchester (Solistin: Brigitte Balleys) und «Furioso» von R. Liebermann. (*BMG*)

20.–22.3. (Dampfzentrale): siehe Basel 20.–22.3. (*IMPRO Bern*)

13.4. (Villa Bernau): In der Reihe *Frauen setzen Töne* spielt das *Trio Musaique* Werke von Elisabeth Poston, Linda Dusman, Violeta Dinescu, Marguerite Roesgen-Champion, Marcelle Soulage und Sofia Gubaidulina. (*FrauenMusikForum Schweiz/Villa Bernau*)

1.5. (Radiostudio): Musik aus China, Korea, Japan und der Schweiz: «Gasa» für Violine und Klavier von Isang Yun, «Laut Käfig» für Sopran und Harfe von Jürg Wytenbach u.a.; mit Marianne Aeschbacher, Violine; Katharina Weber, Klavier; Ingrid Frauchiger, Sopran; Nicola Hanck, Harfe u.a. (*Neue Horizonte*)

3.5. (Radiostudio): Ein chinesisches Programm zwischen Tradition und Avantgarde: Auftragskompositionen aus China und traditionelle Werke. Ingrid Karlen, Klavier; Lu Yue-Yin, Pipa. (*Neue Horizonte/Musik der Welt Bern*)

3.5. (Amtshaus): Das *Pro-arte-Trio Bern* spielt u.a. «Brahms-Bildnis» für Violine, Violoncello und Klavier von Wilhelm Killmayer.

15.5. (Pilotprojekt am Altenberg): Norbert Klassen liest Texte von John Cage. (*Neue Horizonte*)

16.5. (Villa Bernau): Spätkonzert *late night classics* mit dem Saxophonquartett *Tabula rasa*: Werke von John Cage, Henri Pousseur, Urs-Peter Schneider und Rudolf Kelterborn. (*Villa Bernau*)

16.–19.5. (Pilotprojekt am Altenberg): 4-tägiger Workshop mit Pauline Oliveros. (*Neue Horizonte*)

19.5. (Radiostudio): Nachmittagskonzert mit Publikumsbeteiligung unter der Leitung von Pauline Oliveros. (*Neue Horizonte*)

19.5. (Radiostudio): Schlusskonzert mit Werken und Konzepten von Pauline Oliveros. (*Neue Horizonte*)

31.5./1.6. (Villa Bernau): In der Reihe *Frauen setzen Töne* tritt das *Ensemble Klangheimlich* mit zwei Uraufführungen von Regina Irman und Karmella Tsepkenko und einer Komposition von Sofia Gubaidulina auf. (*FrauenMusikForum Schweiz/Villa Bernau*)

Biel

19.2. (Kongresshaus): Der Solist Patrick Demenga (Violoncello) und das *Bieler Sinfonieorchester* (Ltg. Marc Kissöczy) spielen Werke von Janos Tamas, Frank Martin und Arthur Honegger. (*OGB*)

24.2. (Volkshaus): Liederabend mit den «Heine-Liedern» von Roland Moser für Sopran, Klavier und Schauspieler und ausgewählten Liedern von Franz Schubert; Sylvia Nopper, Sopran; Gertrud Schneider, Klavier; Peter Schweiger, Schauspieler. (*Bieler Kammermusikkonzerte*)

10.3. (Farelsaal): Das *Nouvel Ensemble Contemporain* (Ltg. Pierre-Alain Monot) und die Sopranistin Liliane Schneider spielen Werke von Mathias Spohr (UA), Vincent Pellet (UA), Anton Webern und Franz Schubert. (*Classic 2000*)

12.5. (Saal der Loge): Andres Joho, Klavier, Luitgard Joho-Mayer, Violine, und Jarmo Vainio, Violoncello, spielen neben Werken von Franz Schubert ein Trio von Andres Joho. (*Bieler Kammermusikkonzerte*)

27.5. (Kongresshaus): Das *Orquesta del Estado de Mexico* spielt u.a. Werke von Silvestre Revueltas und Rodolfo Halffter. (KMB)

Boswil

7.–11.5. (Künstlerhaus): 12. Internationales Kompositionssseminar: Analyse und Aufführung der Werke des Kompositionswettbewerbs.

Genève

21./23./26./28.2. (Grand Théâtre): nouvelle production de «Venus» d'Othmar Schoeck (direction musicale: Mario Venzago).

4.3. (Victoria Hall): «Spiral» de Naoko Ishinuma par l'*Orchestre de la Suisse Romande* (dir. Alan Gilbert).

9.–16.3.: Festival *Archipel. Musique d'aujourd'hui* avec les compositeurs invités Luciano Berio, Walter Feldmann, Philippe Fénelon, Sofia Gubaidulina, Fritz Hauser, Klaus Huber, Michael Jarrell, Roland Moser, Jean-Claude Schlapfer, Annette Schmucki, Michael Schneider, Victor Sousline, Nadir Vassena, Deqing Wen, Franck C. Yeznikian, István Zelenka. Renseignements/location: tél. (022) 347 52 56, fax 347 63 36.

12.3. (Victoria Hall): «Le Mystère de l'instant» de Henri Dutilleul par la *Northern Sinfonia* (dir. Heinrich Schiff). (*Concerts Club*)

15.4. (Victoria Hall): Concerto pour violon de György Ligeti par Frank Peter Zimmermann et l'*Orchestre de la Suisse Romande* (dir. Mario Venzago)

Kreuzlingen und Konstanz

3.–23.3. (Privatwohnungen und öffentliche Plätze): «Quer – eine Werkstatt in drei Phasen» von István Zelenka. In drei Phasen entwickelt sich das Projekt vom privaten zum öffentlichen Raum: in Privatwohnungen werden Kompositionen aufgeführt; Walkmantragende machen Gänge durch die Stadt; ein fragiles Performancenetz läuft auf öffentlichen Plätzen und Strassen. (*Forum andere Musik*)

La Chaux-de-Fonds

19.4. (Salle de Musique): voir Genève 15.4.

Lausanne

4.3. (Salle du Métropole): Création mondiale du Concerto pour violoncelle et petit orchestre d'Erki Sven Tüür par David Geringas et l'*OCL* et du «Mythe d'Orphée» pour orchestre et chœur par le *Chœur «Ensemble Privilège»* et l'*OCL* (dir. Rüdiger Bohn).

6.3. (Théâtre de Beaulieu): voir Genève 4.3.

13.3. (Théâtre de Beaulieu): voir Genève 12.3.

15.4. (Salle du Métropole): Création mondiale de «Ascensus» pour trompette et orchestre à cordes de Jean-Claude Schlapfer par Jeffrey Segal et l'*OCL* (dir. Alan Gilbert).

17.4. (Théâtre de Beaulieu): voir Genève 15.4.

29.4. (Salle du Métropole): Création mondiale du concerto pour clarinette et orchestre, op. 87, de Julien-François Zbinden par Thomas Friedli et l'*OCL* (dir. Milan Horvat).

13.5. (Salle du Métropole): Concerto pour clavecin et orchestre à cordes op. 40 d'Enrik Mikolaj Gorecki par Olivier Baumont et l'*OCL* (dir. Pierre Bartholomé).

CH-Musik auf Schweizer Radio DRS 2

jeweils Donnerstag 23.00 Uhr

- 6.3. Forum Schweizer Komponisten des 20. Jh.: Christian Henking, Caspar Diethelm, Tobias Jundt, Raphael Strauss, Pierre Dimanche (Konservatorium Bern, 15.10.96)
- 13.3. Forum Schweizer Komponisten des 20. Jh.: Ulrich Lehmann, Caspar Diethelm, Christian Henking (Konservatorium Bern, 15.10.96)
- 20.3. Portrait Annette Schmucki: Stück für Violoncello und Klavier, «am fenster» für Akkordeon und Stimme, «ziehen stossen schlagen» für neun Streichinstrumente (UA Zürich, 20.2.97)
- 27.3. Werke von Jean-Luc Darbellay (Konzert Nouvel Ensemble Contemporain, 10.11.96)
- 3.4. Portrait Walter Feldmann, siehe Zürich 17.3.
- 10.4. Mani Planzer: «Wenn Flügel Seele streifen» für Bläserquintett, Saxophon und Schlagzeug (Konzert 8.12.96, Luzern)
- 17.4. Frédéric Bolli: «Ich lag in einem Schläfe» – Requiem (Winterthur 9.9.95)
- 24.4. 97. Schweizerisches Tonkünstlerfest, siehe Winterthur 18.–20.4.
- 1.5. 97. Schweizerisches Tonkünstlerfest, siehe Winterthur 18.–20.4.
- 8.5. Neue Schweizer Musik auf CD
- 15.5. Alfred Zimmerlin: «Zerstreut in Arbeit mit Wörtern» für Frauenstimme, Klavier und Tonband, siehe Zürich 7.4.
- 22.5. Werke von Maria Niederberger und Balz Trümpy, siehe Luzern 16.3.
- 29.5. Drei Generationen Schweizer Komponisten, siehe Winterthur 15.5.

Luzern

26./27./28.2. (Konzertsaal Gersag Emmen): Ulf Hoelscher und das Orchester der *AML* (Ltg. Olaf Henzold) führen zum 40. Todestag von Othmar Schoeck dessen Violinkonzert op. 21 auf.

16.3. (Kulturzentrum BOA): Das *ensemble opus novum luzern* spielt unter dem Titel «distanzen» Werke von Maria Niederberger (Uraufführung von «Sonnenspur»), Isang Yun und Balz Trümpy.

26.3. (Kulturzentrum BOA): «Unterwegs», Wege begehen – Spuren hinterlassen – Räume bilden: Werke von Rainer Boesch, Erwin Bosshard, Anna-Katharina Graf und Urban Mäder. (*Forum Neue Musik Luzern*)

11.4. (auf Plätzen der Altstadt Luzern/Kulturzentrum BOA): «Im Schrank: gegenwärts» – Musiktheater mit dem «*Ersten und Einzigen Wetterwendischen Wandertheater*» (EEWW) mit Beiträgen von Dieter Schnebel, Hans Wüthrich, Daniel Ott und John Cage. (*Forum Neue Musik Luzern*)

Neuchâtel

7.3. (Temple du Bas): voir Genève 4.3.

Stans

23.3. (Pestalozzisaal): siehe Luzern 16.3. (*ensemble opus novum luzern*)

St. Gallen

28.2. (Tonhalle): Das *Carmina Quartett* spielt u.a. das 3. Streichquartett von Ernest Bloch. (*Kammermusikreihe*)

15.3. (Tonhalle): Die *Sinfonietta Wetzikon* (Ltg. Howard Griffiths) führt unter dem Titel «Kreuzende Wege» Werke von Werner Bärtschi, Ulrich Gasser, Max E. Keller, Martin Sigrist sowie Peter Wettstein auf. (*Contrapunkt*)

30.5. (Tonhalle): Der russische Pianist Anatol Ugorski spielt u.a. Olivier Messiaens «L'Alouette Lulu» aus dem «Catalogue d'oiseaux». (*Kammermusikreihe*)

Wädenswil

9.3. (Theater Ticino): Das Ensemble *audite nova* tritt mit Werken von Felix Baumann, Rico Gubler, Kaspar Ewald, Roland Moser und Hans-Jürg Meier auf. (*musica moderna*)

25.5. (Theater Ticino): Solo-Rezital von Egidius Streiff, Violine, mit Werken von

J.S. Bach/Isang Yun, Andrew Lowett, Elliott Carter, Igor Strawinsky, Franz Furrer-Münch, Fritz Kreisler, Rico Gubler und Helmut Zapf. (*musica moderna*)

Winterthur

22.2. (Grünenstr. 14): Pascal Contet, Akkordeon, Noëmi Schindler, Violine, und Christophe Roy, Violoncello, spielen unter dem Titel «Aller et retour» Werke von Sofia Gubaidulina, Vinko Globokar, Bernard Cavanna, Maurice Ravel, Mauricio Kagel und Camille Roy. (*Musica riservata*)

26.2. (Stadthaus): Andreas Schmidt (Bariton) und das *Stadtorchester Winterthur* (Ltg. Werner Andreas Albert) führen die Elegie op. 36 von Othmar Schoeck auf. (*Musikkollegium*)

27.2. (Theater am Gleis): Der Cellist Alfred Felder gestaltet einen Abend mit Werken von J.S. Bach, Luciano Berio, Alfred Felder, Alfred Schnittke, Isang Yun und Michael Jarrell.

7.3. (Stadthaus): Das *Vereinigte Konservatoriumsorchester der Konservatorien Winterthur und Zürich* (Ltg. Johannes Schläfli) spielt u.a. Luciano Berios «Requies».

15.3. (Grünenstr. 14): «versetzt in die zeitbefreyte Zeit ...»: Lieder von Arthur Honegger, Eric Gaudibert, Ermano Maggini, Michael Jarrell u.a. mit Lina Maria Åkerlund (Sopran) und Elisabeth Bachmann (Klavier). (*Musica riservata*)

19.3. (Stadthaus): Das *Stadtorchester Winterthur* und die *Basler Madrigalisten* (Ltg. Hans Zender) führen unter dem Titel «Schubert und Bearbeitungen» Werke von Luciano Berio, Hans Zender u.a. auf. (*Musikkollegium*)

20.3. (Kunstmuseum Winterthur): Unter dem Titel «Musik und graphische Notationen» werden Werke von Anestis Logothetis gespielt. (*Theater am Gleis/Kunstmuseum Winterthur*)

1.4. (Kunstmuseum Winterthur): Die Gitarren- und Kammermusikklasse von Christoph Jäggin führen Werke von Sylvano Bussotti, Niels Günther (UA), Anestis Logothetis und Roman Haubenstock-Ramati auf. (*Theater am Gleis/Kunstmuseum Winterthur*)

10.4. (Kunstmuseum Winterthur): multimediale Werke von Anestis Logothetis. (*Theater am Gleis/Kunstmuseum Winterthur*)

16.4. (Stadthaus): Das *Stadtorchester Winterthur* (Ltg. Jean-Bernard Pommier) spielt u.a. «Gemmes» von Eric Gaudibert. (*Musikkollegium*)

18.4. (Museum Oskar Reinhart): Unter dem Motto «Ultra Muros» spielen Heinrich Keller (Flöte) und Brigitta Steinbrecher (Cembalo) Auftragswerke von Urban Mäder und Lukas Langlotz sowie Werke von Jacqueline Fontyn u.a. (*Musica riservata/97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

18.4. (Theater am Gleis): Kammermusikwerke von Rudolf Kelterborn, Roland Moser, Christoph Neidhöfer, Max E. Keller, Jacqueline Fontyn. (*97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

19.4. (Stadtkirche): Chorkonzert der *Basler Madrigalisten* (Ltg. Fritz Näf) mit einem Werk von Balz Trümpy. (*97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

19.4. (Stadthaus): Das *Stadtorchester Winterthur* (Ltg. Jürg Wyttenbach) spielt Werke von Francesco Hoch, André Richard, Dieter Jordi (UA) und Jacqueline Fontyn (UA). (*97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

20.4. (Stadthaus): Die *Sinfonietta Wetzikon*, Elsbeth Moser (Bayan) und Reimund Korupp (Violoncello) spielen Werke von Paul Glass, Heidi Baader-Nobs (UA), Edu Haubensak, Regina Irman und Jacqueline Fontyn. (*97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

20.4. (Konservatorium): Studierende des Konservatoriums Winterthur bringen Werke von Jacqueline Fontyn zur Aufführung. (*97. Schweiz. Tonkünstlerfest*)

15.5. (Theater am Gleis): «Drei Generationen Schweizer Komponisten»: Das *Ensemble Theater am Gleis* spielt Werke von Robert Suter, Roland Moser, Felix Profos, Max E. Keller, Christoph Neidhöfer und Jacques Wildberger. (*Theater am Gleis*)

Zug

28.2. (Kunsthäus): Präsentationskonzert mit Rudolf Kelterborn: Das *Musikforum Zug* spielt Werke seiner neuesten Schaffensperiode, darunter eine Uraufführung.

21.3. (Kunsthäus): Konzert des *Trio adesso* (Hansjürgen Wäldele, Oboe; Walter Fähndrich, Viola; Peter K. Frey, Kontrabass) und Beat Kappeler, Saxophon. (*Kunsthäus*)

22.3. (Kunsthäus): Konzert mit Walter Fähndrich, Viola, und Michael Barker, Blockflöten. (*Kunsthäus*)

bis 31.3. (Kunsthäus): «Musik für Räume» von Walter Fähndrich. (*Kunsthäus*)

Zürich

14./15.2. (Tonhalle): Teil II der Gubaidulina-Saison der *Musikakzente* mit Gidon Kremer (Violine), der am 14. zusammen mit Anna Maria Pammer (Sopran) und Vadim Sakharov (Klavier) auftritt, und am 15. zusätzlich mit Thomas Demenga (Violoncello) und dem Collegium Novum Zürich. (*Musikakzente*)

20.2. (Rote Fabrik): Musik für 1–9 Streicher von Hans Wüthrich, Roland Moser, Carola Bauckholt, Mathias Spahlinger, Annette Schmucki und Caspar Johannes Walter. (*Arbeitsgruppe Fabrikkompositionen*)

22.2. (Tonhalle): Zum Schubert-Jahr spielen Werner Bärtschi (Klavier) und Pierre Favre (Schlagzeug) Werke von Schubert, Favre und Bärtschi (UA). (*Rezital*)

25.2. (Konservatorium): Das *Ensemble Contrechamps* spielt Bläsermusik von Eric Gaudibert, Sándor Veress, Heinz Holliger und Hans-Ulrich Lehmann. (*Musikpodium*)

9.3. (Tonhalle): Das *Amati-Quartett* und Eduard Brunner (Klarinette) spielen «Fanta-

sien, Inventionen und Gesänge» von Rudolf Kelterborn (UA).

10.3. (Tonhalle): siehe Genf 12.3. (*Klubhaus-Konzerte*)

12.3. (Kirche St. Peter): *Astraea* – Improvisierte Musik und Musik der Renaissance. *Collegium Novum*, *Ensemble Astraea*, Wulfin Lieske (Gitarre) und Pierre Favre (Perkussion). (*Musikakzente*)

14.3. (Tonhalle): Das *Collegium Novum*, das *Centre International de Percussion de Genève*, Mark Pekarsky (Schlagzeug) und Wulfin Lieske (Gitarre) führen Werke von Sofia Gubaidulina, Victor Suslin und Fritz Hauser (UA) auf. (*Musikakzente*)

16.3. (Tonhalle): Das *Collegium Novum* (Ltg. Howard Griffiths) und der *Kammerchor des Moskauer Konservatoriums* (Ltg. Boris Tevlin) spielen und singen Werke von Rachmaninov, Gubaidulina und Suslin. (*Musikakzente*)

17.3. (Studio des Opernhauses): Das *Ensemble Opera Nova* portraitiert den Komponisten Walter Feldmann. (*Musikpodium*)

21.3. (Tonhalle): Das *Tonhalle-Orchester* (Ltg. David Zinman) spielt Werke von Gubaidulina und Beethoven. (*Musikakzente*)

21.–23.3. (Rote Fabrik): siehe Basel 20.–22.3. (*Fabrikjazz*)

7.4. (Helferei Grossmünster): UA «Zerstreut in Arbeit mit Wörtern» von Alfred Zimmerlin mit Marianne Schuppe, Sopran/Klavier, und Claudia Ulla Binder, Klavier. (*Musikpodium*)

8./9.4. (Tonhalle): Das *Königliche Philharmonische Orchester Stockholm* (Ltg. Andrew Davis) spielt «Kontaktion, Hymne für Orchester» von Ingvar Lidholm u.a. (*Tonhalle-Gesellschaft*)

FRAUEN SETZEN TÖNE

S O I R E E S

Sonntag 13. April 17.30 h

Trio Musaique

Hieronymus Schädler (Flöte),
Nicolas Corti (Viola) und
Priska Zaugg (Harfe) mit
Werken von Linda Dusman,
Violeta Dinescu, Marcelle
Soulage, Sofia Gubaidulina u. a.

Samstag, 31. Mai, 20 h

Sonntag 1. Juni, 17.30 h

Ensemble Klangheimlich

Emmanuelle Zoll (Sopran),
Meinrad Haller (Klarinette),
Franziska Rieder (Klavier) und
Pascal Contet (Akkordeon)
spielen Uraufführungen von
Regina Irman und
Karmella Tsepkenko.

Villa Bernau, Wabern
Seftigenstrasse 243, ab HB Bern
Tram 9 bis Station „Gurtenbahn“
Prog. & Res. © (031) 961 60 38
Co-Produktion der Villa Bernau
und des FrauenMusikForums

11.4. (Konservatorium): Das *Komponistenforum Zürich* stellt die Komponistin Younghi Pagh-Paan vor. (*Konservatorium*)

11.4. (Tonhalle): Das *Orchester der Königlichen Musikhochschule in Stockholm* spielt u.a. «First Pieces» von Sven-David Sandström. (*Tonhalle-Gesellschaft*)

17.4. (Rote Fabrik): Mitglieder des *ensemble recherche* spielen Werke von Wolfgang Rihm, Cornelius Schwer, Mathias Spahlinger, Annette Schmucki und Caspar Johannes Walter. (*Arbeitsgruppe Fabrikkompositionen*)

22.4. (Konservatorium): Das Klavierduo Ingrid Karlen/Petra Ronner spielt Werke von Wladimir Vogel und Beat Furrer (UA). (*Musikpodium*)

22.4. (Tonhalle): siehe Basel 17.4. (*basel sinfonietta*)



Sofia Gubaidulina

mi 12.3.97 ASTRAEA

19.30 uhr
Kirche St. Peter
Zürich
Improvisierte Musik und
Musik der Renaissance
Collegium Novum Zürich:
Matthias Ziegler, Urs
Walker, Walter Grimmer,
Peter Solomon, Pierre
Favre.

Ensemble Astraea: Sofia
Gubaidulina, Viktor und
Alexander Suslin.
Wulfin Lieske (Gitarre).
Werke von Gubaidulina,
da Milano, Suslin

fr 14.3.97 IM ANFANG WAR DER
RHYTHMUS

19.30 uhr
Tonhalle Zürich
Kleiner Saal
Collegium Novum Zürich,
Mark Pekarsky,
CIP Centre International
de Percussion Genève,
Wulfin Lieske.
Werke von Gubaidulina,
Suslin, Hauser

so 16.3.97 JETZT IMMER SCHNEE

19.30 uhr
Tonhalle Zürich
Grosser Saal
Collegium Novum Zürich,
Howard Griffiths (Lei-
tung), Kammerchor des
Moskauer Konservatoriums
(Einstudierung Boris
Tevlin).
Werke von Gubaidulina,
Rachmaninow, Suslin

fr 21.3.97 PRELUDE

18.30 uhr
Tonhalle Zürich
Kleiner Saal
Werkeinführung zu Sofia
Gubaidulina

20.00 uhr TONHALLE-ORCHESTER

Tonhalle Zürich
Grosser Saal
David Zinman (Leitung)
Werke von Gubaidulina,
Beethoven

fr 23.5.97 PRELUDE

18.30 uhr
Tonhalle Zürich
Kleiner Saal
Werkeinführung zu Sofia
Gubaidulina

20.00 uhr TONHALLE-ORCHESTER

Tonhalle Zürich
Grosser Saal
Claus Peter Flor (Leitung),
Andreas Haefliger
(Klavier).
Werke von Gubaidulina,
Beethoven

VORVERKAUF

Jecklin, Musik Hug,
BIZZ, Tonhalle Zürich

24.4. (Helferei Grossmünster): Das *Orches-Trio* spielt Werke von Biber, Kelterborn und Giger. (*Geheimtip am Mittag.*)
 4.5. (Tonhalle): Das *Carmina-Quartett* spielt «Feuillages» von Rolf Urs Ringger u.a. (*Tonhalle-Gesellschaft*)
 9.5. (Konservatorium): Das *Komponistenforum Zürich* stellt den Komponisten Hans Ulrich Lehmann vor. (*Konservatorium*)
 10.5. (Aula Rämibühl): Das *TAM Theater am Marienplatz Krefeld* zeigt eine Fassung der «Oper» von Tzie M. Elgna. (*IGNM*)
 13.5. (Zentrum Karl der Grosse, Grossmünsterplatz): Studierende des Konservatoriums Zürich führen unter der Leitung von Gerald Bennett «Force» von Frederic Rzewski auf. (*IGNM*)
 20.5. (Tonhalle): Wen-Sinn Yang (Violoncello) und Werner Bärtschi (Klavier) spielen «Lazarus I und II» von Klaus Huber. (*Rezital*)
 21.5. (Kaufleuten): Ein Quartett des *Collegium Novums* und Peter Waters (Klavier) führen u.a. Werke von Arvo Pärt und Alfred Schnittke auf. (*UBS-Arenakonzerte*)
 23.5. (Tonhalle): Andreas Haefliger und das *Tonhalle-Orchester* (Ltg. Claus Peter Flor) bringen «Introitus» von Sofia Gubaidulina zur Aufführung. (*Musikakzente*)

A vendre
 clavecin français de facture ancienne

Hubert BEDARD

à 2 claviers (fa grave au sol aigu, soit 5 octaves + 2 notes), jeu de luth – Dispositif diapason 415 et 442
 Avec housse de transport

Valeur du tout 35 000 fr. suisses, cédé à :

fr. : 22 500.-

Contact : Jacques Grimbert
 tél. 00 33 1 45 42 43 45 – fax 00 33 1 45 42 24 00

musica moderna

konzertreihe für
zeitgenössische musik

sonntag
9. märz 1997, 17.00 uhr

ensemble «audite nova»

mit werken von
felix baumann, rico gubler
kaspar ewald, roland moser
hans-jürg meier

sonntag
25. mai 1997, 17.00 uhr

egidius streiff, violine

mit werken von
j.s. bach, isang yun, franz furrer-münch
heidi baader-nobs, andrew lovett
rico gubler, helmut zapf

theater ticino
seestrasse 57
8820 wädenswil
01 780 93 58

theater ticino wädenswil

Konservatorium für Musik Biel Conservatoire de Musique de Bienne

Konservatorium für Musik Biel, Abteilung Berufsschule

Wir bieten an unserem Hause die Fachrichtung Alte Musik an mit Hauptfach, Nebenfach, Kammermusik, Improvisation, Basso continuo, Historische Aufführungspraxis, Theorie, Pädagogik usw. Unsere Dozenten sind:

Dirk Börner, Cembalo
 Peter Croton, Laute
 Carsten Eckert, Blockflöte
 Michael Form, Blockflöte
 Dominique Muller, Theorie Alte Musik

Anmeldeformulare und Auskünfte erhalten Sie beim Sekretariat des Konservatoriums für Musik,
 Bahnhofstrasse 11, Postfach 1145, 2501 Biel, ☎ (032) 322 84 74.

Conservatoire de Musique de Bienne, Ecole professionnelle

Dans notre école, nous offrons les branches pour le secteur de la Musique ancienne : branche principale, branche secondaire, musique de chambre, improvisation, basse continue, interprétation de musique ancienne, théorie, pédagogie etc. Nos professeurs sont :

Dirk Börner, clavecin
 Peter Croton, luth
 Carsten Eckert, flûte à bec
 Michael Form, flûte à bec
 Dominique Muller, théorie musique ancienne

Formulaires d'inscription et plus amples renseignements peuvent être obtenus auprès du secrétariat du
 Conservatoire de Musique, 11, rue de la Gare, case postale 1145, 2501 Bienne, ☎ (032) 322 84 74.